

Platow-Fonds im September – Erste Rating-Sterne

– Im September 2007 folgte die **Deutsche Bank** dem Wunsch vieler Anleger und PLATOW-Leser, den **DB Platinum III Platow Fonds** auch für Privatanleger direkt handelbar zu machen. Zuvor war ein Investment nur indirekt über das bereits im Mai 2006 aufgelegte **Platow-Zertifikat** (117,35 Euro; DE000DB0PLA8) möglich. Beide Anlageprodukte haben seit ihrer Auflage die Vergleichsindizes **DAX, MDAX, SDAX** und **TecDAX** überflügelt.

Für den direkt handelbaren DB Platinum III Platow Fonds stand Ende September eine Premiere an: Da das Produkt zu diesem Zeitpunkt erstmals eine Wertentwicklung von mindestens

Top-10-Positionen

Amadeus Fire
Delticom
Euromicron
Fresenius Medical Care St.
Gerry Weber
Hochtief
PSI
Stada
Südzucker
WMF Vz.
alphabetische Reihenfolge; Stand 30.9.10

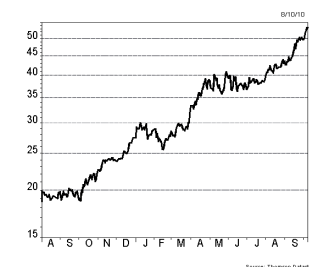
drei Jahren nachweisen konnte, starteten einige Finanzdienstleister ihre Ratingprozesse. Den Anfang machte **FWW**, die den Fonds in einer Ersteinschätzung in die Gruppe „Aktienfonds All Cap Deutschland“ einsortierte und mit vier von fünf möglichen FundStars bewertete. Weitere Ratings anderer Finanzdienstleister wurden uns für die kommenden Wochen angekündigt. Sie sollten gut ausfallen, steht der DB Platinum III Platow Fonds bei **infos.com** doch seit Monaten in der Vergleichsgruppe „Aktien Deutschland“ in den Renditerankings über 1 bzw. 3 Jahre wie auch bei den Risikokennzahlen auf hervorragenden Plätzen. Nach Adam Riese müsste er dann auch bei Kombinationen, die diese

beiden Kennzahlen verbinden, recht weit vorne landen.

Allerdings differieren die Einstufungen in die jeweiligen Fondskategorien und die Bewertungsmethoden von Anbieter zu Anbieter. Das hat auch damit zu tun, dass wir bei der Asset Allocation für den DB Platinum III Platow Fonds (89,62 Euro; LU0247468282) seit etwa zweieinhalb Jahren den Schwerpunkt stärker auf deutsche Nebenwerte verschoben haben. Diese sorgten auch im September wieder für die auffälligsten Bewegungen im Fondsportfolio: So ging bei **Amadeus Fire, Gerry Weber, LPKF, PSI** oder unserem Dauerbrenner **Delticom** (siehe Chart) mit Monatsgewinnen von 15 bis 23% erneut die Post ab. Der Wirbel um das feindliche Übernahmeangebot durch **ACS** ließ **Hochtief** um 23% haussieren und damit erstmals in die Top Ten Holdings vorrücken (siehe Tabelle links). Die diesmal sehr kurze Verliererliste führt der Generikaproduzent **Stada** an, der den Markt am Monatsende mit einer saftigen Gewinnwarnung schockte.

Wir rechnen damit, dass die Outperformance der Nebenwerte auch im Oktober fort dauern wird und wollen deshalb an der grundsätzlichen Ausrichtung des Platow-Fonds vorerst nichts ändern. Weitere Informationen zum Fonds und zum Platow-Zertifikat finden interessierte Anleger unter www.platow-fonds.de bzw. www.platow-zertifikat.de. ■

Delticom



Aktienkurs in Euro seit Erstkauf